



NATURZENTRUM  
**PFFÄFFIKERSEE**

Rangerdienst



JAHRESBERICHT 2025



Kanton Zürich  
Gemeinnütziger Fonds

# JAHRESBERICHT 2025

## Junior Ranger Pfäffikersee

01. Januar – 31. Dezember 2025

25.03.2026

### Einleitung

Das Junior-Ranger-Programm am Pfäffikersee existiert seit 2015 und wird seit Januar 2022 vom Rangerteam des Naturzentrums Pfäffikersee organisiert und durchgeführt. Aktuell wird das Programm von der Rangerin Madlaina Bleiker geleitet.

Das Programm richtet sich an Kinder und Jugendliche zwischen sieben bis fünfzehn Jahren. Die jungen Naturforscher:innen erkunden zusammen mit der Rangerin den Pfäffikersee und das Naturschutzgebiet. Spielerisch lernen sie die Umwelt, Tier- und Pflanzenwelt kennen, erfahren spannende Details aus dem Rangeralltag und geniessen aktive Naturerlebnisse am Pfäffikersee. Lokale Akteure rund um den Pfäffikersee, wie beispielsweise die Feuerwehr, der Samariterverein, das Forstamt, der Fischereiverein oder der Fischereiaufseher werden hierbei miteinbezogen.

Das Angebot findet ca. einmal pro Monat am Mittwochnachmittag an wechselnden Orten und in festen Gruppen rund um den Pfäffikersee statt. Zusätzlich nehmen jedes Jahr Junior Ranger:innen aus der ganzen Schweiz an der Junior Ranger Olympiade teil, an welcher die Kinder und Jugendlichen sich austauschen, Buttons tauschen und neue Schutzgebiete kennenlernen können.

Konzeptionell orientiert sich das Junior Ranger Programm an den Vorgaben des Berufsverbands Swiss Rangers. Er ist Herausgeber der «Richtlinien und Empfehlungen für Junior Ranger Angebote in der Schweiz.»

### Aufbau und Struktur

#### *Anzahl Kinder und Gruppen*

Im Jahr 2025 betreuten die Ranger am Pfäffikersee insgesamt vier Gruppen an jeweils neun Mittwochnachmittagen und an der ganztägigen Junior Ranger Olympiade. Es nahmen insgesamt 46 Kinder am Junior Ranger Programm teil.

Das Junior Ranger Programm war äusserst beliebt und erfreute sich grosser Nachfrage. Kinder, die keinen Platz in den vier Gruppen erhielten, konnten sich auf eine Warteliste eintragen lassen. Bis Ende 2025 waren drei Kinder auf der Warteliste vermerkt.

Interessierte Kinder, welche schnuppern kommen möchten, dürfen sich gerne unter folgender E-Mail Adresse melden:  
[junior-ranger@naturzentrum-pfaeffikersee.ch](mailto:junior-ranger@naturzentrum-pfaeffikersee.ch)

#### *Veranstaltungen*

Die Junior Ranger Nachmittage fanden jeweils am Mittwoch von 14:00 bis 16:30 Uhr statt. Jede Gruppe nahm an acht regulären Junior Ranger Nachmittagen teil. An einem Mittwochnachmittag fand ein spezieller Anlass in Zusammenarbeit mit der Feuerwehr und dem Samariterverein Pfäffikon ZH statt. Die Junior Ranger:innen lernten gemeinsam von den Fachleuten wichtige Verhaltensregeln zu den Themen «Feuer löschen, Brände bekämpfen, Personen retten und erste Hilfe leisten» kennen. An einem weiteren Mittwochnachmittag gab Ralf Krummenacker, Revierförster des Forstreviers Pfäffikon-Hittnau einen umfassenden Einblick in seine Arbeit im Wald und erklärte den Wald im Torfriet mit seinen

Naturschutzflächen genauer. An den beiden Spezialnachmittagen wurden jeweils zwei Gruppen zusammengelegt. Dazu kommt die ganztägige Junior Ranger Olympiade. Daraus resultieren total 35 Treffen der Junior Ranger:innen im Jahr 2025.

Neben dem Beitrag aus dem Gemeinnützigen Fond des Kantons Zürich, der einen grossen Teil des Junior Range Programmes finanziert, und den Jahresbeiträgen der Teilnehmenden, ist das Programm jedes Jahr zur Deckung der Kosten auch auf zusätzliche Spenden angewiesen. Der gemeinsam organisierte Kuchenverkauf der Junior Ranger:innen war ein voller Erfolg. Ein Teil des Erlöses konnten sogar in die Anschaffung neuer Junior Ranger T-Shirts investiert werden.

An der Junior Ranger Olympiade im Juni trafen sich über 200 Junior Ranger:innen aus der ganzen Deutschschweiz im Wald in Winterthur. Im Rahmen eines Postenlaufs hatten die Kinder die Gelegenheit, ihr Wissen als Junior Ranger:innen unter anderem Trittsiegel und Felle den entsprechenden Tieren zu und vertieften ihr Wissen über Spechte auf spielerische Weise. Ergänzt wurde das Programm durch einen Säge- und Seilziehwettbewerb sowie die Herausforderung, mit alternativen Metho-



Besuch in der Fischzucht am Pfäffikersee.

den zu Feuerzeug und Zündhölzern ein Feuer zu entfachen. Verschiedene Spiele wurden im Wettbewerbsmodus durchgeführt und rundeten den Anlass ab. Der Rangdienst Pfäffikersee war mit 24 Kindern und drei Rangern vertreten.

### Themen

Die 2025 behandelten Themen waren sehr vielfältig und wurden den Jahreszeiten und den abgefragten Interessen der Kinder entsprechend gewählt. Ein Überblick über die Themen sind der untenstehenden Tabelle 1 zu entnehmen. Zusätzlich können sich Interessierte auf dem Junior Ranger Blog detaillierter über die Junior Ranger Nachmittage informieren:

<https://junior-ranger-schweiz.ch/category/pfaeffikersee/>

### Einblicke in unsere Themenwelten

Am Tag 4 wurde die Thematik «Kleintiere im Weiher und die Fischerei am Pfäffikersee» thematisiert. Die Junior Ranger:innen konnten selbständig mit dem Kescher Kleintiere fangen, bestimmen und wieder zurücksetzen. Der Präsident des Fischereivereines Pfäffikersee, Robin Gubler, hat einen Einblick in die Fischerei ermöglicht. Er hat den Junior Ranger:innen erklärt worauf beim Fischen insbesondere zu achten ist und welche Regeln grundsätzlich und spezifisch am Pfäffikersee gelten. Neben der vielfältigen Ausrüstung haben die Kinder verschiedene einheimische Fische kennen gelernt. Zum Schluss durften alle noch eine Angelrute auswerfen, was besonders Spass gemacht hat.

Am Tag 6 war das Thema «Bionik - was ist das?» an der Reihe. Die Junior Ranger:innen lernten mit verschiedenen Rätseln und aktiven Spielen welche Mechanismen sich die Menschheit aus der Natur abgeschaut und durch Ingenieurskunst an ihre Bedürfnisse angepasst hat. Zum Beispiel: Der

Veranstaltung	Originaltitel auf Flyer	Themen (grob)
Nachmittag 1	Tierspuren im Wald	- Tierspuren im Wald (Trittsiegel, Frassspuren, Kotspuren) - Menschliche Spuren - Winterstrategien der Tiere
Nachmittag 2	Reh  Fischzucht	- Alles rund ums Reh: Aussehen, Winter-/Sommerfell, Keimruhe, Fluchtverhalten. - Fischzucht kennen lernen, Felchenzyklus, Felcheneier genauer betrachten und Babyfische aussetzen
Nachmittag 3	Das Erwachen der Natur	- Frühblüher: Welche Prozesse finden jetzt statt? - Wieso sind Jungpflanzen/Sprösslinge (Proteingehalt) für die Tierwelt so wichtig?
Nachmittag 4	Kleintiere im Weiher und alles zum Fischer am Pfäffikersee	- Was Kriecht und schwimmt denn da alles im Weiher herum? - Welche Kleintiere können wir Keschern (mit dem Netz fangen)? - Wir bekommen eine Einführung in die Fischerei. - Der Fischer zeigt uns, was man zum Fischen alles braucht und was man wissen muss.
JR-Olympiade	Junior Ranger Olympiade vom 14.06.2025	- Nationale Junior Ranger Olympiade zu diversen Themen rund um den Wald.
Spezial-nachmittag 1	Feuer löschen, Brände bekämpfen, Personen retten und erste Hilfe leisten!	- Welcher Feuerlöscher wird für welchen Brand verwendet inkl. Verwendung diverser Feuerlöscher. - Gefahren zu Hause und draussen erkennen, sich richtig verhalten und korrekt dem Notruf melden. - Öl- und Küchenbrand selber löschen (Löschdecke anwenden, Gefahren Ölbrand). - Defibrillator verwenden. - Was alles zum Basic-Life-Support (BLS) gehört (Erste Hilfe leisten). - Verband korrekt anlegen.
Spezial-nachmittag 2	Mit dem Förster unterwegs im Wald	- Was sind die Aufgaben des Försters? - Wir lernen die Geheimnisse des Waldes kennen. - Was braucht ein Wald, um stetig wachsen zu können?
Nachmittag 5	Bionik – was ist das?	- Bionik – von der Natur abgeschaut. Die Technik nutzt in der Natur vorhandene Strukturen, um Probleme zu lösen, so z.B. Vogelflug zur Konstruktion von Flugapparaten, Lotus-Effekt, Flugsamen, Klettverschluss...
Nachmittag 6	Zersetzungsprozesse	- Wir lernen den Kreislauf vom spriessenden Blatt, bis es im Boden verschwindet kennen. - Welche kleinen Lebewesen arbeiten beim Zersetzungsprozess mit?
Nachmittag 7	Abfall im Wald – Wald Knigge	- Zersetzungsprozesse von Abfällen kennenlernen. - Abfälle in der Natur und deren Auswirkung auf die Umwelt kennenlernen. - Wir lernen Tipps, damit es dem Wald und uns Menschen gut geht.
Nachmittag 8	Es weihnachtet	- Wieso kommt zu Weihnachten eine Tanne/Fichte in die gute Stube? - Was bringen die 3 Könige und welche anderen Könige gibt es in der Natur? - Welche Tiere haben eine spezielle Bedeutung in der Weihnachtszeit und wieso?

Tabelle 1: Themen der 10 Junior Ranger Veranstaltungstagen 2025

Salzstreuer hat sein natürliches Vorbild in den Mohnkapseln, aus denen die Samen durch kleine Öffnungen nach und nach herausfallen. Beim gemeinsamen Bräteln im Torfriet wurde später noch lebhaft über weitere mögliche Erfindungen diskutiert.



Reh beobachten



Reh im Visier

### Gebietslogo und Gadgets

Zum Junior Ranger Programm vom Naturzentrum Pfäffikersee gehört ein Gebietslogo. Dieses zeigt einen Rehbock. Ein Tier, das am Pfäffikersee sehr gut zu beobachten ist.

Die Kinder bekommen beim Eintritt ins Junior Ranger Programm jeweils ein T-Shirt, einen Button mit dem Gebietslogo der Junior Ranger Pfäffikersee, sowie einen Ausweis aus Holz. Die T-Shirts werden voller Stolz getragen und sind besonders auf den Reisen an die Junior Ranger Olympiade sehr wichtig, um die Gruppe zu repräsentieren und zusammenzuhalten. Darüber hinaus werden die Buttons an den Junior Ranger Olympiaden eifrig mit anderen Gebieten getauscht.



Stilles Beobachten am Weiher.



Keschern von Kleintieren.

Zudem kann auch das Junior Ranger Sackmesser bestellt werden (Selbstzahlung), welches aus Nussbaumholz besteht und eine Junior Ranger Gravur enthält.

### Ausblick für das Jahr 2026

Auf Anfang 2026 haben sich die Junior Ranger:innen neu oder erneut angemeldet, so dass die vier bestehenden Gruppen weitergeführt werden können. Durch «Alterswechsel» sind ein paar Plätze freigeworden. Für die Junior Ranger:innen ab 13 Jahren bestehen konkrete Ideen für ein weiterführendes Young Ranger Programm. Angedacht ist eine Zusammenarbeit mit den Junior Ranger Gebieten Sihlwald, Glattfelden, Winterthur, Thurauen und Pfäffikersee. Das Ziel ist, eine gebietsübergreifende Young Ranger Gruppe zu gründen, da die einzelnen Gebiete jeweils zu wenige interessierte Jugendliche für eine eigene Gruppe haben. Voraussichtlich soll sich die Young Ranger Gruppe 5-6 mal im Jahr an unterschiedlichen Orten treffen. Die Young Ranger:innen treffen sich nicht mehr so oft, wie die Junior Ranger:innen, dafür sind es ganztägige Anlässe. Zudem können Anlässe mit Übernachtungen organisiert werden, und es ist möglich, ins benachbarte Ausland zu reisen, wie dies in den Richtlinien des Berufsverbands Swiss Rangers festgehalten ist. Die Young Ranger:innen sollen das Programm mitgestalten und eigene Ideen einbringen und umsetzen können. Die künftige Organisationsstruktur, die gebietsübergreifende Zusammenarbeit zwischen den verschiedenen Rangerdiensten sowie die Finanzierung des Programms sind derzeit noch in Abklärung.

Es ist vorgesehen die lokalen Akteure wie Bauern, Blaulichtorganisationen, die Abteilung Wald und die Fischerei und Jagdverwaltung in die Organisation der Junior Ranger Nachmittage weiterhin miteinzube-

ziehen. Der Pfäffikersee liegt in einem Wasser- und Zugvogelreservat, daher soll das Thema Vogelzug wieder einmal genauer behandelt werden. Ein weiteres Thema wird ein Sackmesserworkshop sein. Die Junior Ranger:innen sind oft im Wald unterwegs, deshalb gehört der sichere Umgang mit dem Sackmesser zu ihren Fähigkeiten. Ein weiteres Thema wird «Die Moorlandschaft» sein. Wir werden verschiedene Aspekte zum Moor belichten, so z.B. die Torfstiche, Libellen und Schmetterlinge, welche da vorkommen und das Schilf, welches um den ganzen See vorzufinden ist.

Auch 2026 haben einige Junior Ranger:innen wieder die Möglichkeit die Fischzucht zu besuchen. Der Fischereiaufseher wird



Verband anlegen.



*Brand löschen mit Löschdecke.*

den Vorgang vom Fischei bis zum geschlüpften Fisch erklären und die Junior Ranger:innen dürfen die Fischeier genauer unter die Lupe nehmen. Zudem ist erstmals ein gemeinsamer Nachmittag mit den Greifensee-Junior Rangern geplant.

Basierend auf dem erfolgreichen Kuchenverkauf 2025 und dem Sponsorenlauf inkl. Kuchenverkauf 2024 werden auch 2026

wieder Veranstaltungen organisiert, um das Junior Ranger Programm und seine Projekte mitzufinanzieren. Neben den Junior Ranger T-Shirt ist ein Junior Ranger Cap angedacht. Zudem soll erneut ein Buttonwettbewerb stattfinden, bei dem ein Button mit einem selbst gestalteten Sujet aus dem Kreis der Junior Ranger:innen gedruckt wird.

Die Junior Ranger Olympiade findet 2026 im Landschaftspark Wiese statt. Dieser erstreckt sich über die Grenze nach Deutschland. Wir werden nach Deutschland reisen und die Junior Ranger:innen aus Deutschland werden ebenfalls teilnehmen. Dies wird sicher ein aufregender und toller Tag.

Damit das beliebte Junior Ranger Programm am Pfäffikersee weiterhin bestehen kann, sind wir weiterhin auf Spenden angewiesen und freuen uns über Unterstützung.



*Spiel an der Junior Ranger Olympiade.*



*Waldrisotto kochen*



*Waldrisotto essen*

## Dank

Ein herzliches Dankeschön für die finanzielle und ideelle Unterstützung der Junior Ranger:innen am Pfäffikersee im Jahr 2025 geht an:

- den Gemeinnützigen Fonds des Kantons Zürich
- die Fachstelle Naturschutz des Kantons Zürich
- alle Junior Ranger und deren Eltern
- die Feuerwehr Pfäffikon ZH
- den Samariterverein Pfäffikon ZH
- den Fischereiverein Pfäffikon ZH
- den Revierförster Pfäffikon ZH
- den Fischereiaufseher Pfäffikon ZH
- die Juckerfarm in Seegräben
- die Vereinigung Pro Pfäffikersee
- BirdLife Schweiz
- BirdLife Zürich
- Pro Natura Zürich
- die Juckerfarm in Seegräben
- die Vereinigung Pro Pfäffikersee
- BirdLife Schweiz
- BirdLife Zürich
- Pro Natura Zürich



Sprudelnde Badebomben herstellen.

## Trägerorganisationen des Naturzentrums Pfäffikersee



### Vereinigung Pro Pfäffikersee VPP

Optimale Verankerung in der Region durch Mitgliedschaft der 18 relevanten Institutionen und Vereine am Pfäffikersee inklusive Kanton (Amt für Landschaft und Natur) und den drei Seegemeinden Pfäffikon, Wetzikon und Seegräben. Engagiert sich für den Interessenausgleich bei einer wirksamen Umsetzung der Verordnung zum Schutz des Pfäffikerseegebietes von 1999.



### BirdLife Schweiz

BirdLife Schweiz betreibt drei weitere Naturzentren in der ganzen Schweiz. Der Naturschutzverband engagiert sich für die Biodiversität von lokal bis weltweit und setzt konkrete Schutzprojekte um – wie Artenförderungsprogramme für über dreissig bedrohte Vogelarten.



### BirdLife Zürich

BirdLife Zürich ist der Verband der 110 Naturschutzvereine im Kanton Zürich – zehn davon liegen in der Pfäffikersee-Region. Der Verband führt eine Fülle von Kursen zu Arten, Naturvermittlung und Biodiversitätsförderung durch und realisiert Naturschutzprojekte im ganzen Kanton.



### Pro Natura Zürich

Ist Spezialistin für Umweltbildung und bringt Know-How im Betrieb von Naturzentren ein. Wichtige Eignerin und Betreuerin von eigenen Schutzgebieten im ganzen Kanton, insbesondere am Pfäffikersee und dessen Umgebung.

### Impressum

Text: Madlaina Bleiker, Rangerdienst Naturzentrum Pfäffikersee

Gestaltung: Isabel Fritz

Foto: Naturzentrum Pfäffikersee

Titelbild: Junior Ranger:innen Pfäffikersee bei der Feuerwehr.

Bild Rückseite: Junior Ranger:innen bei der Spurensuche.

